Anna Valiulina und Band in der Unterfahrt

Russischer Jazz

Jazz – bei der russischen Sängerin Anna Valiulina lassen sich beide Elemente verbinden. Die Wahlmünchnerin aus Irkutsk bringt demnächst ein Album heraus und stellt einige neue Stücke in der Unterfahrt vor.

Von Irkutsk verschlug es die Musikerin zunächst nach Sankt Petersburg. Hier studierte sie am Mussorgsky College of Performing Arts klassische Musik Unterfahrt Einsteinstraße 42 Einlass 20 Uhr Eintritt 14 €

und hing dann an der Staatlichen Universität für Kultur und Kunst noch ein Studium in Jazzgesang und -klavier an.

Schließlich zog es Anna Valiulina nach München, wo sie an der Hochschule für Musik und Theater bei Professor Leonid Chizhik abermals Jazzklavier studierte. In den Konzertsälen der Isarmetropole ist die Russin schon lange ein gern gesehener Gast. Inzwischen tritt Anna Valiulina aber auch bei den internationalen Jazzfestivals in aller Welt erfolgreich auf

Durch die Verschmelzung von russischer Folklore und Jazz erreicht die Musikerin ganz besondere Harmonien und Rhythmen. Nicht umsonst spielt in ihrem Ensemble Michael Leontchik Hackbrett. Die weiteren Mitspieler sind der Saxofonist Alexander von Hagke (Bayerischer Kunstförderpreis), der Pianist Konstantin Kostov sowie Andreas Kurz am Kontrabass und Bastian Jütte am Schlagzeug - allesamt Münchner Jazzgrößen.

